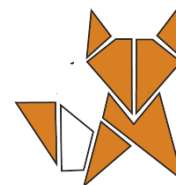




Hausordnung der Leonhart-Fuchs- Mittelschule



Leonhart Fuchs
Grund- und Mittelschule Wemding

Viele Personen, bestehend aus Schülern und Lehrern, halten sich an einem Großteil des Jahres in der Schule auf.

Sie alle wollen:

- einen erfolgreichen Unterricht,
- die größtmögliche Sicherheit,
- ein Schulhaus zum Wohlfühlen.

Deshalb halten wir uns alle an diese Regeln:

	Regeln	Maßnahmen bei Verstößen
ERFOLGREICHER UNTERRICHT		
1	Höfliche Umgangsformen und Hilfsbereitschaft tragen zu einem angenehmen Schulklima bei. Auch im Streit bleiben wir ruhig und friedlich und benutzen keine Beleidigungen und Schimpfwörter. Mobbing ist für uns alle tabu !	Hinweise - Mitteilung an die Eltern Strafen werden sukzessive erhöht (Verweis,...) Gespräch mit Streitschlichtern und/oder der/dem Sozialarbeiter*in <i>...weil wir auf ein respektvolles und freundliches Miteinander Wert legen.</i>
2	Konzentriertes Arbeiten ist die Voraussetzung für erfolgreiches Lernen. Es schafft Freiräume für Entspannung und Spaß.	Ermahnungen Versäumte Schularbeit muss daheim nachgeholt werden <i>...weil wir dadurch bessere Noten bekommen und Zeit für schöne Aktionen haben.</i>
3	Ab 7.55 Uhr bzw. sobald der Bus da ist, gehe ich direkt in mein Klassenzimmer und halte mich nicht mehr in den Gängen und Hallen auf. Bücher und Hefte sollen vor Beginn einer Unterrichtsstunde bereitliegen, damit pünktlich und effektiv begonnen werden kann.	Mitteilung an Eltern: Wer um 08:10 Uhr/um 13:55 Uhr nicht pünktlich zum Unterricht erscheint, wird über Edoop abwesend gemeldet. <i>... weil vor Unterrichtsbeginn viele organisatorische Arbeiten zu erledigen sind und der Unterricht pünktlich begonnen werden soll. Außerdem hat die Schule für dich die Aufsichtspflicht.</i>
4	Spielzeug und andere unterrichtsfremde Gegenstände lasse ich zu Hause.	Ermahnungen <i>... weil sie dich und andere vom Unterricht ablenken.</i>
5	Ist eine Lehrkraft 10 Minuten nach Unterrichtsbeginn noch nicht erschienen, meldet der Klassensprecher das im Sekretariat.	<i>... weil eine Klasse nicht ohne Aufsicht sein darf.</i>

GRÖSSTMÖGLICHE SICHERHEIT

6	Den Weisungen der Lehrkräfte, Busfahrer, Schulweghelfer, Schülerlotsen, Pausenaufsichten, Hausmeister sowie Reinigungskräfte muss jederzeit Folge geleistet werden.	Aufsatz über den Sinn dieser Regel schreiben Mitteilung an die Eltern <i>...weil die Schule für dich verantwortlich ist. Wir versuchen andere und dich zu schützen. Ein respektvoller Umgang führt zu einem angenehmen Schulklima.</i>
7	Die großen Fensterflügel in alten Klassenzimmern dürfen wegen möglicher technischer Mängel nur in Anwesenheit einer Lehrkraft geöffnet werden.	Aufsatz über die Unfallgefahren <i>...weil die Schule für dich verantwortlich ist. Wir versuchen andere und dich zu schützen.</i>
8	Grundsätzlich sind Fensterbänke keine Sitzgelegenheiten.	Aufsatz über die Unfallgefahren <i>...weil wir dich und andere schützen wollen.</i>
9	In der Pause halten wir uns nicht in den Gängen oder Klassenzimmern auf. Auch den Schülersaufsichten muss Folge geleistet werden. Zur Toilette gehen wir zu Beginn oder am Ende der Pause.	Ermahnungen Rücksprache mit dem Klassenlehrer Hausordnung abschreiben <i>...weil die Schule für dich verantwortlich ist. Wir versuchen andere und dich zu schützen.</i>
10	Stelle dich in der Pause beim Bäcker ordentlich an und dränge nicht.	Drängler müssen sich hinten anstellen <i>... weil alle fair behandelt werden möchten</i>
11	Auf dem Schulgelände ist das Fahren mit Rädern, Rollern und anderen Fortbewegungsmitteln verboten. Deshalb schieben wir. Motorisierte Fahrzeuge müssen Schrittgeschwindigkeit fahren.	Aufsatz über die Unfallgefahren <i>...weil die Schule für dich verantwortlich ist. Wir versuchen andere und dich zu schützen. Wir nehmen Rücksicht aufeinander.</i>
12	Schneeballwerfen auf dem Schulgelände und an der Bushaltestelle ist verboten.	Aufsatz über die Unfallgefahren <i>...weil wir dich und andere schützen wollen.</i>
13	Die Schule wird über den Haupteingang betreten und auch wieder verlassen. Auf Treppen laufe ich immer rechts.	Aufsatz über den Sinn dieser Regel schreiben <i>...weil die Schule für dich verantwortlich ist. Wir versuchen andere und dich zu schützen.</i>
14	Alle Nebenausgänge müssen geschlossen bleiben und dürfen nicht durch Holzkeile oder Steine offengehalten werden. Sie sind nur als Fluchtwege zu benutzen.	Aufsatz über den Sinn dieser Regel schreiben <i>...weil die Schule für dich verantwortlich ist. Wir versuchen andere und dich zu schützen.</i>
15	Handys und Smartwatches sind zu Unterrichtsbeginn morgens und nachmittags in die vorgesehenen Behälter abzugeben. ACHTUNG: Im gesamten Schulhaus herrscht Handyverbot!	Abnahme nicht abgegebener Handys und Smartwatches Rückgabe an die Erziehungsberechtigten am folgenden Tag. Bereithaltung oder Benutzung eines Handys während eines Leistungsnachweises: Unterschleif (Note 6) <i>... weil laut Schulordnung eingeschaltete Handys – auch auf stumm geschaltet – verboten sind. Bedenke, dass bei Prüfungen schon das Mitführen eines Handys als Unterschleif gilt.</i>

16	Ich verlasse das Schulgelände nicht ohne Genehmigung.	Mitteilung an die Eltern und/oder Polizei <i>...weil die Schule für dich verantwortlich ist. Wir versuchen dich zu schützen.</i>
17	Rauchen, Alkohol und andere Drogen gefährden die Gesundheit. Deshalb ist der Konsum verboten. Dies gilt natürlich auf dem gesamten Schulgelände.	Verweis an die Eltern und/oder Polizei Strafen werden sukzessive erhöht (bis hin zum Schulausschluss) <i>... weil wir dich und andere schützen wollen.</i>
EIN SCHULHAUS ZUM WOHLFÜHLEN		
18	Kaugummis sind im Haus, in der Turnhalle und auf dem Schulgelände verboten.	Mithilfe beim Entfernen (Hausmeister, Putzpersonal) <i>...weil wir einen respektvollen und angenehmen Umgang miteinander wollen. Kaugummikauen sieht für dein Gegenüber nicht gerade appetitlich aus, außerdem kann es Geräusche erzeugen.</i>
19	In allen Klassenzimmern ist es verboten, Straßenschuhe zu tragen. Ausgenommen sind Küchen und Werkräume. Dort herrscht Straßenschuhpflicht.	Klassenzimmer säubern, ... <i>...weil wir uns alle im Schulhaus wohlfühlen wollen. Dafür muss unsere Umgebung sauber sein.</i>
20	An den Garderoben halten wir Ordnung! (Kleidungsstücke an die Haken, Schuhe auf die Gitter) Du bist selbst für deine Wertsachen verantwortlich!	Garderobendienst fordert Schüler zur Ordnung auf <i>... weil wir ein ordentliches Schulhaus wollen. Die Garderoben bilden den Eingangsbereich zu den Klassenzimmern. Denke daran, der erste Eindruck zählt.</i>
21	Auch im Klassenzimmer halten wir Ordnung. Jeder ist zuständig.	Lehrer entscheidet <i>... weil hier gelernt, gearbeitet und gelebt wird, wollen wir eine geordnete und aufgeräumte Umgebung.</i>
22	Trinken während des Unterrichts bestimmt allein der anwesende Lehrer. Sollte Trinken erlaubt sein, steht deine Trinkflasche auf dem Boden und nicht am Tisch.	Jeder Lehrer entscheidet selbst <i>... weil wir im Unterricht ohne Ablenkungen lernen und arbeiten wollen. Beschränke das Trinken auf ein Minimum, damit der Unterricht ohne größere Störungen ablaufen kann.</i>
23	Verlasse die Toilette immer so, wie du sie selber vorfinden möchtest! Gehe, wenn möglich, nicht während des Unterrichts.	Putzdienst bei groben Verstößen: höhere schulische Maßnahmen <i>...weil wir hier in einer Gemeinschaft leben und die Toiletten von uns allen benutzt werden. Deshalb werden sie nicht beschädigt oder beschmutzt.</i>
24	Wir trennen unseren Müll im Klassenzimmer. Sondermüll geben wir beim Hausmeister ab.	Müll sortieren <i>...weil wir unsere Umwelt schützen wollen. Dies kann nur gelingen, wenn wir alle mithelfen. Achte deshalb darauf, den Müll ordnungsgemäß zu trennen.</i>

Name/Unterschrift Schüler*in

Eltern/Erziehungsberechtigte